

**▶NEWS** 

**EVENTS** 

TS ≱LINKS

AUTOREN

7

Autoren

SACHGEBIETE

Sachgebiete



Neues aus der Welt der Wissenschaft

ORF ON Science: News: Technologie. Wissen und Bildung. Gesellschaft

## Antibiotikum gegen Ekzeme verzögert Alzheimer

Ein Antibiotikum, das bisher gegen Ekzeme eingesetzt worden ist, kann einer britischen Studie zufolge möglicherweise den Verlauf der Alzheimer-Krankheit verzögern.

Zu diesem überraschenden Ergebnis gelangte Craig Ritchie vom University College London. Nach den Ergebnissen, die in der Dezember-Ausgabe des Fachmagazins "Archives of Neurology" (Bd. 60, Nr. 12) veröffentlicht wurden, nahm die geistige Fähigkeit von Menschen mit Alzheimer bei Einnahme des Wirkstoffs Clioquinol deutlicher langsamer ab als bei solchen, die das Antibiotikum nicht bekamen. An der Studie nahmen allerdings nur 36 Demenzpatienten teil.

"Archives of Neurology"

# Gedächtnisfähigkeit getestet, Medikament verabreicht

Die Patienten wurden nach den Angaben zunächst auf ihr Gedächtnis-, Sprach- und Orientierungsfähigkeit sowie logisches Denken getestet. Anschließend bekam die Hälfte der Testpersonen das Medikament, die andere nicht.

Es zeigte sich, dass sich der Krankheitsverlauf der Clioquinol-Probanden verzögerte. Zuvor war das Mittel von Wissenschaftlern am Massachusetts General Hospital bereits an Mäusen erfolgreich getestet worden.

#### Clioquinol scheint Ablagerungen zu verhindern

"Die Ergebnisse dieser Untersuchung sind für Mediziner sehr ermutigend", sagte Ritchie. Für die Alzheimer-Krankheit werden vorrangig Proteinablagerungen im Gehirn verantwortlich gemacht. An dem Aufbau dieser Ablagerung spielen den Angaben zufolge Eisen, Kupfer und Zink ein Rolle.

Nach der Mäusestudie sieht es so aus, als ob Clioquinol diese Metalle bindet und so die Bildung von Ablagerungen verhindert. Susanne Sorensen von der britischen Alzheimer- Gesellschaft begrüßte die Studienergebnisse, mahnte jedoch angesichts der geringen Anzahl von Testpersonen eine umfassendere Untersuchung an.

<u>University College London</u>

---

Mehr über Clioquinol (Uni Zürich)

Mehr zum Thema Alzheimer in science.ORF.at

ORF ON Science: News: Medizin und Gesundheit

IHR KOMMENTAR ZU (1)

#### sensortimecom | 17.12, 09:42

Clioquinol gegen Alzheimer u.ä.: PATENTIERT Auf Behandlungsmethode Clioquinol gegen Demenz versch. Art gibts weltweit masenhaft Patente:

siehe:

US6001852: Clioquinol for the treatment of Alzheimer's

disease ebenso: US5980914 US20020025944A1 DE69706566C0 AT0205086E usw.

Inventor: Gerolymatos, Panayotis N.; Greece Assignee: P.N. Gerolymatos S.A., Greece

Offensichtlich scheint wenigstens in diesem Fall die internationale Forschung dadurch nicht behindert. Ein feiner Zug von den Griechen..;-)

mfg Erich B. www.sensortime.com

radiodoc | 16.12, 20:01

wenn man bedenkt

wieviel Unglück Clioquinol damals als Entero - Vioform spez. in Asien (SMON) verursacht hat, ist einem unwohl bei dieser Therapie.

### sensortimecom | 17.12, 16:29

@radiodoc

Das Sie sich nicht entblödet haben, mich in anonymer und hinterfotzigster Weise auf einem früheren (bereits "archivierten") Forumsbeitrag der PSYCHIATRIE anzuvertrauen, ist schon wirklich eine erstklassige Intelligenzleistung von Ihnen!

Alle Achtung!

Für alle, die's nicht glauben wollen, dass sowas in Österreich - und nicht in Nordkorea oder in der ehemaligen UDSSR - passiert, hier den Link: http://science.orf.at/science/news/98757/forum?tmp=15179

www.sensortime.com

Für ev. Neugierige, die sich ein objektives Bild von meiner Person machen möchten, hier alle meine science-online-Postings:

http://www.sensortime.com/postings\_sco2003.htm

Ξ

radiodoc | 17.12, 19:25 @sensortimecom Sehr nett, alle auf mein diesbezügliches posting aufmerksam zu machen.

Die user werden beurteilen, ob ich Recht habe oder nicht.

radiodoc | 17.12, 19:56

PS

"früherer, bereits archivierter Beitrag": mein posting erfolgte als Antwort einen Tag nach deinem Beitrag. Vieleicht auch zeitlich desorientiert, Sensortime?

sensortimecom | 17.12, 21:20

@radiodoc

Ich überlege mal, Ihre Identität auszuforschen und meinen Rechtsanwalt einzuschalten.

Sie sollen ja nicht glauben dass es nicht Mittel und Wege gibt, mit ihnen PERSÖNLICH Bekanntschaft zu machen..

Was Sie sich an rotznasigen Frechheiten und Überheblichkeit leisten, geht auf keine Kuhhaut. Das Gleiche gilt auch für andere Poster hier in diesem Forum - wie mahindra, chartart und wie sie sich nennen - die z.B. wichtige Klimaforschungs-Ergebnisse als Hirngespinste abtun und jeden Poster, der eine gegenteilige Meinung hat, heruntermachen.

radiodoc | 18.12, 11:08

@sensortimecom

na, na, calm down..

Ein Vorschlag:

du postest bezüglich Patente nur mehr die links, statt dem ganzen kopierten Text, ich höre auf psych. Diagnosen abzugeben.

Und nimm doch nicht alles so tierisch ernst.

gruß

radiodoc

Die ORF.at-Foren sind allgemein zugängliche, offene und demokratische Diskursplattformen. Bitte bleiben Sie sachlich und bemühen Sie sich um eine faire und freundliche Diskussionsatmosphäre. Die Redaktion übernimmt keinerlei Verantwortung für den Inhalt der Beiträge, behält sich aber das Recht vor, krass unsachliche, rechtswidrige oder moralisch bedenkliche Beiträge sowie Beiträge, die dem Ansehen des Mediums schaden, zu löschen und nötigenfalls User aus der Debatte auszuschließen.

Sie als Verfasser haften für sämtliche von Ihnen veröffentlichte Beiträge selbst und können dafür auch gerichtlich zur Verantwortung gezogen werden. Beachten Sie daher bitte, dass auch die freie Meinungsäußerung im Internet den Schranken des geltenden Rechts, insbesondere des Strafgesetzbuches (Üble Nachrede, Ehrenbeleidigung etc.) und des Verbotsgesetzes, unterliegt. Die Redaktion behält sich vor, strafrechtlich relevante Tatbestände gegebenenfalls den zuständigen Behörden zur Kenntnis zu bringen.

Die Registrierungsbedingungen sind zu akzeptieren und einzuhalten, ebenso Chatiquette und Netiquette!

ORF

Übersicht: Alle ORF-Angebote auf einen Blick